

Etappe 31: Back to the Roots

by Konrad Magirius - Samstag, August 08, 2020

<https://cjdeineweltfueralle.de/etappe-31-back-to-the-roots/>

Gegen Mittag machten sich die drei Jungs auf den Weg Richtung Jülich. Mit erholten Beinen ging das Ganze auch echt gut. Und so konnte ein super Schnitt auf die Straße gelegt werden. Bereits gegen 17 Uhr war nach 81,6 Kilometern mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 20,6 km/h das Haus Overbach in Jülich erreicht.

Das Haus Overbach ist ein Tagungshaus und Gymnasium, welche beide vom CJD geführt werden. Im November 2019 fand hier die Jugendkonferenz statt. Bei der Jugendkonferenz wurde das [Jugendmanifest](#) diskutiert und damit begonnen die Forderungen in die Tat umzusetzen. Das laufende Projekt "Eine Welt für Alle" [knüpft an die Veranstaltung an und führt die Gedanken](#) weiter.

Bei der Jugendkonferenz wurde auch der [gemeinsame Plan](#) zwischen Julian, Maxim, Niclas und dem CJD gefasst, die Tour durch Deutschland gemeinsam durchzuführen.

Und so war die Tagesetappe eine Etappe zu den Wurzeln des Vorhabens.

In Jülich wurden die drei von 4 Schülerinnen und Schülern aus dem Gymnasium begrüßt, die zu dem Projektteam "Eine Welt für Alle" gehören (unter ihnen auch [Zarah](#)) und auch schon bei der Jugendkonferenz dabei waren. Bei einem gemeinsamen Eis wurde von den Erlebnissen der letzten Tage berichtet und alle freuten sich, dass sie sich wiedersahen.

Etwas später kam auch noch Jörg Tranelis aus dem "Backoffice" dazu. Er wohnt in der Nähe von Jülich und wird die drei Jungs auf der nächsten Etappe begleiten. Bevor es aber am nächsten Tag wieder sportlich wird, ging es am Abend zum gemeinsamen Austausch in Restaurant und dann ins Bett.